Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 1870

Antrag

der Abgeordneten Stücklen und Genossen

betr. Maßnahmen zur Behebung des Landarbeitermangels.

Der Bundestag wolle beschließen:

In der Erkenntnis, daß eine ausreichende Versorgung unserer Landwirtschaft mit Arbeitskräften eine Grundvoraussetzung für die Ernährung unseres Volkes ist, wird die Bundesregierung ersucht, zur Sicherstellung unserer landwirtschaftlichen Produktion die erforderlichen Maßnahmen zu treffen, die geeignet sind, den Landarbeitermangel zu beheben.

Der Bundestag empfiehlt folgende Maßnahmen:

1. Die Arbeitsämter sind anzuweisen, die vorhandenen gesetzlichen Möglichkeiten, freiwerdende Arbeitskräfte in landwirtschaftliche Arbeit zu bringen, tatkräftiger und zielstrebiger auszunutzen.
2. Die gesetzlichen Voraussetzungen zu schaffen, um Arbeitskräfte, die mindestens 10 Jahre in der Landwirtschaft tätig sind, bei vorhandener Eignung in den öffentlichen Dienst (Post, Bahn, Straßenverwaltung u. a.) zu übernehmen. Dies könnte in der Form geschehen, daß ein bestimmter Prozentsatz der freiwerdenden Stellen jeweils auch für die geeigneten Bewerber aus diesem Personenkreis freigehalten wird.
3. Für den nicht unterzubringenden Personenkreis langdienender landwirtschaftlicher Arbeitskräfte ist eine Zusatzversicherung einzurichten.
4. Aus dem Wohnungsbauprogramm sind Mittel für den beschleunigten Ausbau von Altwohnungen für landwirtschaftliche Arbeitskräfte und für die verstärkte Förderung des landwirtschaftlichen Siedlungsbaus bereitzustellen.

Bonn, den 2. Februar 1951

Stücklen	**Dr. Laforet**
Bauereisen	**Dr. Solleder**
Nickl	**Funk**
Strauß	**Bodensteiner**
Fuchs	**Dr. Jaeger**
Spies	**Kemmer**
Kahn	**Loibl**
Fürst Fugger von Glött	**Freiherr von Fürstenberg**

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Argelanderstraße 81
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Straße 39